















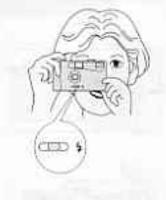








## Ultra Compact 35mm Camera



; O

:0

Œ

0

D.

Đ.

b

Ū

Ð

Ü

,0

d

0

D

D

D)

O

Đ,

0

3

9

0

O

B

Œ



0

D

D

Ü

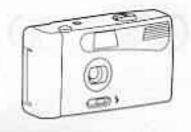
ð

Ď,

B

0

0



Û

Ū

70

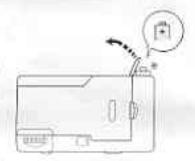
8

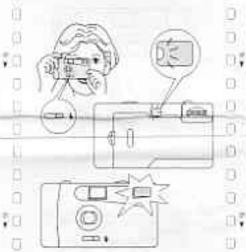
0

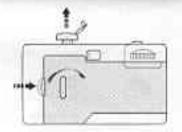
100

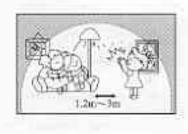
0

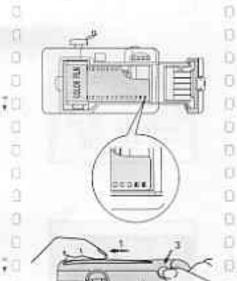


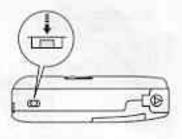




















## Taz

Instant Camera Cámara Instantánea Appareil Photo Instantané Fotografica Istantanea Sofortbildkamera

Draw on it with pencils, pens—whatever! Film sold separately.

Disegnaci sopra con
penne, matite, quello
che vuoi!
Pellicola venduta separatamente.
Zum Bernalen mit Blei oder Filzstiften, ganz
nach Belieben!
Film wird separat verkauft.

Dessinez sur chaque photo ce qui vous passe par la tête avec crayons, feutres, etc. Le film est vendu séparément.

Dibuja sobre la foto con
la pue quierasi o con
La película se vende

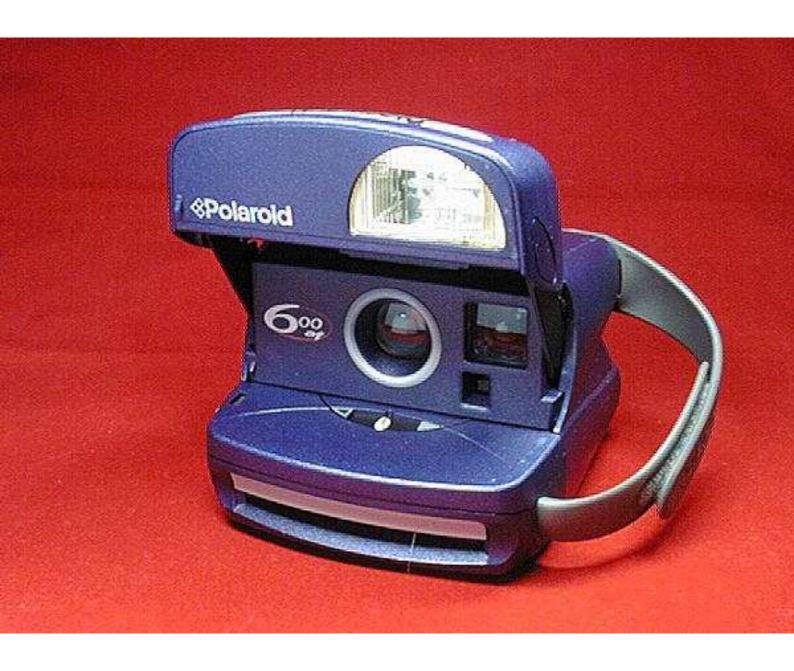
separadamente



















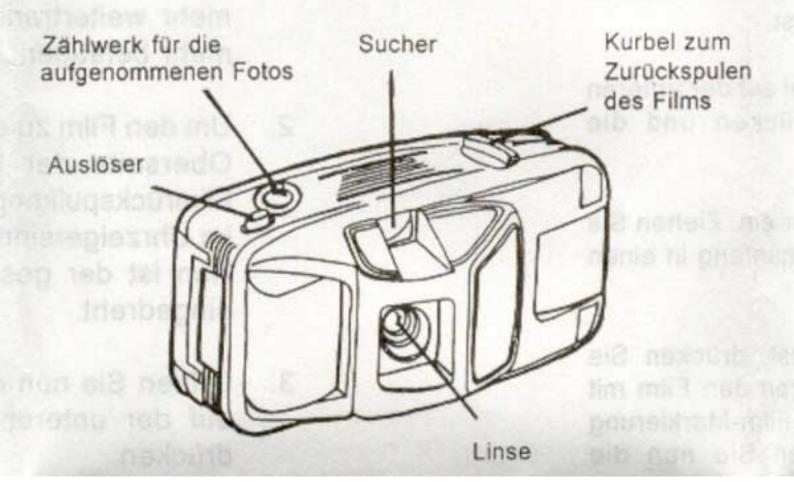








## F-912 Bedienungsanleitung















# KIM ANDERSON NBM Bahner Studios AG







# "ELEPHANT" PRÄGEBLOCK



(D. R. G. M. Nr. 926356 \* \* \* ges. gesch

## ANLEITUNG.

- 1) Kopieren unter Benutzung der zum Prägeblock gehörigen schwarzen Maske.
  Alsdann Fertigstellung des Bildes (tonen bez. entwickeln, fixieren, wässern, trocknen).
- Einlegen des fertigen Bildes zwischen Seite 2 und 3 dergestalt, daß das Bild auf Seite 4 sichtbar ist und so der richtige Randabstand kontrolliert werden kann.
- Alsdann Schließung des Prägeblocks, Auflegen auf Tischplatte, Ausübung leichten Drucks längs des Ausschnitts mit Hilfe eines Falzbeins, Messergriffs oder ähnlichen Gegenstandes.
- Verlangen Sie überall unsere neuen Elephant-Sammelmappen! -

Fordern Sie gratis und franko die neueste Ausgabe unseres lehrreichen Handbuches:

"Anleitung zur Verarbeitung photographischer Papiere".

KRAFT & STEUDEL
Fabrik photographischer Papiere, G. m. b. H.
DRESDEN-A. 21.

# "Elephant"-Prägeblocks

sind lieferbar für folgende Bildgrößen:

# Maskenmaß 13×18 cm

No.	1	Oval,	Bildgröße	12,8×7,8 cm	
.,	2	n	,	10,5×7,5 cm	
"	3	Rechteck,	,,	12,5×7,5 cm )	abgerundete
,,	4	"	,,	10,5 × 7,5 cm	Ecken
-	5	Kreis,	n	8 cm	

## Maskenmaß 10×15 cm

```
No. 50 Oval, Bildgröße 7,5×5 cm

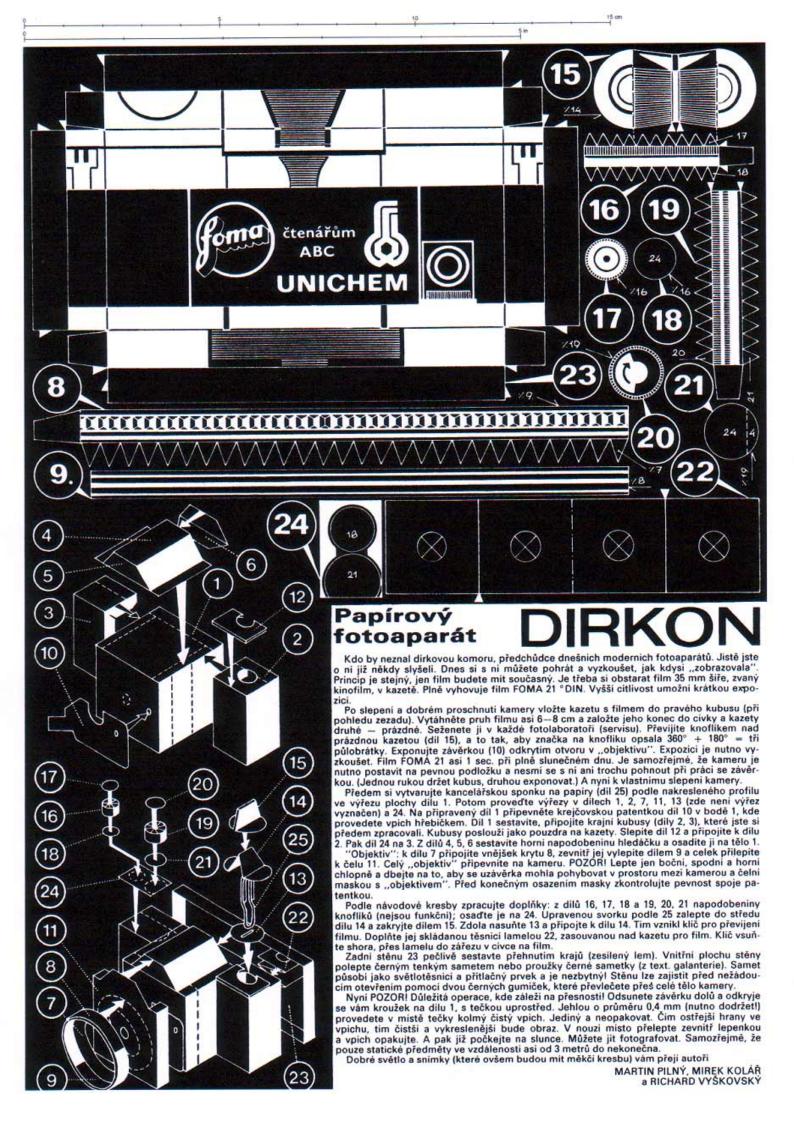
" 51 Rechteck, " 7,5×5 cm abgerundete Ecken

" 52 Kreis, " 5,6 cm

" 53 Rechteck, " 6,5×9,5 cm abgerundete Ecken
```

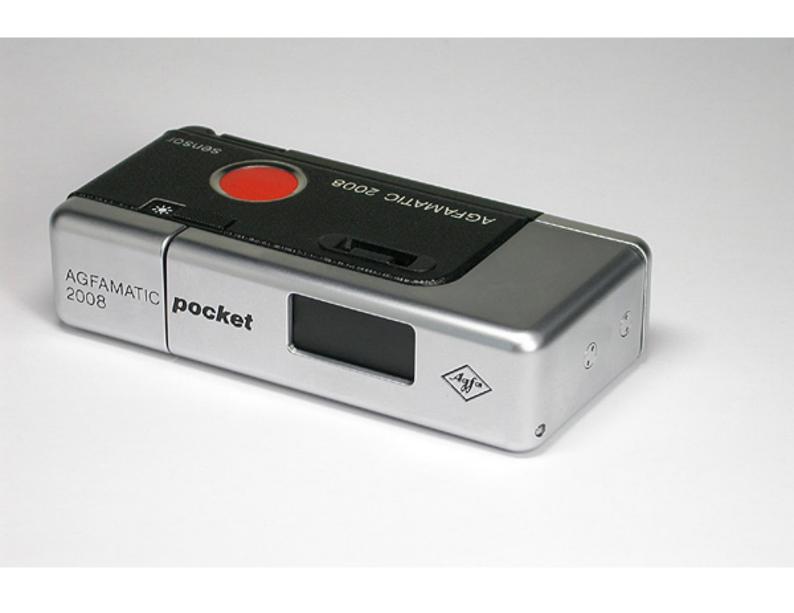
































Kamera, die ein aktives Autofokus-System besaft, der Canon AF 35 M (1979) um Sympathien. Für Tauber, der nicht nach Werten jagt, ist beinahe alles interessant - in vielen Fällen gar der Weg das Ziel. So finden sich in seiner Sammlung neben alten, originalverpackten Filmen, ein Betrachter für Diskfilme, Retuschierkästehen, auch Baumzwingen oder boehkomplizierte. Belichtungstafeln, bei denen der Fotograf zwischen

der nördlichen geografischen Breite, Tages- und Jahreszeit, der Umgebung und der Lichtverhältnisse etc. differenzieren musute. um die korrekte Belichtenesarit für sein Motiv zu and always.

Beinabe täglich werden es mehr Objekte und es ist noch lange nicht Schluss. Die dunklen Hohrbäden der Schauwitzinen, die der Redakteur in den Soer-Jahren beim Bau seines Hauses als Präsentationsfläche für seine Schätze.

eingeplant hatte, sind schon lange besetzt. Während andere Sammler die kostbaren Wochenenden auf Trödelmärkten verbringen, besseht der Peznitzer längst nicht mehr verbissen und für viel Geld hart um. das eine oder andere Stück zu kümpfen. Die Apparate kommen inzwischen - manehmal völlig intakt, manehmal auch nicht mehr funktionstüchtig - kistenweise deutschlandweit, aus Österreich, Luxemburg und der Schweiz - und zwar umsonst, gratis, frei Haus; weilman sie gut behittet wissen will oder aus Angst, ein unkundiger Enkel könnte sie vielleicht schon bald im Mülleimer entsorgen! Mal sitzt einem Herrn die Frau

Gemahlin im Nacken, die Platz im Haus und den Staubflinger in der odlen Ledertasche aus dem Weghaben möchte, mal schickt die Tochter ein Päckchen mit den alten Kameras des verstorbenen Herrn Papa, weil sie sich über eine Würdigung der Stücke in Taubers Kameramuseum freuen würde. Ganz weihnachtlich wird dann dem sympathischen "Foto-Onkel" rumute, wenn er mit kindlicher Freude die "Neuankömmlinge" aus Schutzfolien und Papier befreit, sie

fotografiert, beschreibt. und ihnen zunächst - jederzeit abrufbar - ein hübsches Plätzehen auf seiner Homepage reserviert.

Schon lange träumt der unermidliche Sammler von einem eigenen Kameramuseum, Gerade rickt dieses "Luftschloss" in greifbare Nähe und verdrängt die dunklen Proobezeigngen der Kollegen. die Taubers Kinder nach seinem Ableben sehon den Container für die Entsor-

gung der wertvollen Stücke rufen sehen. In der denkmalgeschützten, stattlichen "alten THW-Unterkunft"

in Peenitz fünden die unzähligen Obiekte ausreichend Platz und eine großrügige Assistellungsfläche. Noch warten sie sehnsüchtig auf ihren glamourösen Auftritt - in Kisten verpackt unter dem Trepoenaufgang des Hauses, in Tambers übervollem Arbeitsrimmer oder in Rhumlichkeiten. bei Obernsees, Wir. Projekt und freuen. uns auf eine phantastische Exposition dieser unglaublichen Wenderwecke der

"Ich veranstalte den ganzen Zauber

schönen Fotoapparate, einst der gan-

ze Stolz eines Familienvaters oder das

Handwerkszeug eines Profis, der damit

Frau und Kinder ernährte (und seinen

Auftraggeber noch dazu), in den Müll-

wandern, vergammeln, entsorgt und

vergessen werden, wenn die 348. Ge-

neration von Digitalknipsen innerhalb

von fünf Jahren auf den Markt kommt".

hier, weil ich nicht will, dass diese





PLATTEN/ GLASNEGATIVE: In der "guten alten Zeit" der Fotografie gab es keine Filme! Als Negative dienten Platten aux Glas, die mit einer Fotoemulsion beschichtet waren. Pro-Aufnahme wurde eine Platte verbraucht.

westkameramuseum de oder west deutsches kamera museum de. Kort Taubers Homepoge bzw. sein virtuelles Deutsches Komeramuseum ist unorschöpflicher Quell für alle Foto- und Filmkamenainteressierte. Der Nutzer erhält informationen und Ansichten zu den einzelnen Sammelotigktien, zu Tauber selbeit, zum aktuellen Stand des künftigen Museums. Die Seite bietet Literatur- und Linktipps, Praxisteuts, wichtige Daten zur Geschichte der Fotografie und alle Indios nund um Taubers Kamerautsenheim. Zahlreiche alle Bedienungsanleitungen stehen kostenpflichtig als Downland zur Verfügung. Ber genne mehr über ein wertrolles Familienstück erfahren möchte, kann sich an nachfolgende Adnesse wenden. Fragen nach dem Wort des Objektes können aus Zeitgründen sicht mehr beantwortet werden. Kurt Tauber, Ortofelsen 6. \$1257 Pegnitz, Telefon: 0 \$2.41/16 36, Telefan: 0 \$2.41/34 74, inkelijkameramuseum de.

1979: Canon vermarktet das erste. aktive Autofokus-System (Canon AF as M).

Ende 20, Jh.: Die Digitalisterung hält Einzug in die fotografische Technik, Erste Diritalkameras werden rum Verkauf angehoten (z.B. Canon RC-201 von 1986; Nikon OV-1000C von 1988). \*

Beginn at. aRadylay: J. N. Niepce fertigt. Jh.: Kameras worden n.a. bei 8-stündiger Belichtung mit einer bölzernen "Cain Handys mera obscura" das erste integriert.... bestlindige Foto.

1947: Das Polaroid-Sofortbild-Verfahren - eine Entwicklung von E. H. Land am den USA - ist dat

> 50er Jahre: Fotokameras werden elektronisch. Agfa stellt die erste vollautomatische

1006; Die erste Kamera für das Kleinstbüdformat 8x11 (Ur-Minos von Walter Zappin aus Riga) ist auf dem Markt.

1929/ 56: Die erste Spiegelreflexkamera für das Mitetelformat (Rolleiflex Franke & Heidecke) und die enste Spiegeloeflexkamera für das (1936 Farbfilm Agfacolor/ Kleinbild (Kine-Exakta der Firma Ihagee aus Dresden) gelangen in den Verkauf.

Kamera, die sog. Agfa Automatik (1956) vor.

noer Jahre: Die Farbfotografie wird entwickelt Agfa; 1942 Negativ-Rollfilm Kodacolor / Kodak).

ab 1913: Die erste Kleinbildkamera der Welt - die "Ur-Leica" wird konstruiert.

1830: Das erste praktikable fotografische Verfahren (Daguerreotypie) wird von L. J. M. Duguerre vorgestellt.

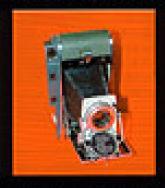
ab 1839; Das Papier-Negativ-Positiv-Verfahren (Kalotypie) von W.H.F. Taibot erlaubt die Reproduktion fotografischer Aufnahmen.

1860c E. Musbridges Erfindung der ersten. Verschlüsse ermöglicht Reihenaufnahmen von bewegten Motiven (z.B. Pferd im Galopo).

(884) Der Rollforn auf Papierbasis wird zum Paten angemeldet. Mehrere Bilder können ab jetzt hintereinan der aufgenommen werden.









1903: Die Gebrüder

Lumière entwickeln das

gängliche Verfahren der

erste, jedermann zu-

Farbfotografie.



KODAK FOR BENG POCKET: Das erste Modell einer Reibe son Rollfilm-Soreirenkameras, die pwischen 1867 und 1800 bei Eastman-Kodak in den USA nebaut wurde.

ROLLEIFLEX FRAN-KE & HEIDECKE: Die 606-Kamera aus. Braunschweig wurde auf der Leipziger Frühlichrsmesse 1929 vorgestellt.

POMAROUD 1100 A PATHEINDER: 1957 in den USA produziert, zählt sie zu den ersten Modellen der Polaroid-Sofortkamercus.

AGEA OPTIMA: Sie ist die erste Kleinbildsuchkamera mit Belichtungsautomatik. Die Optima wurde zwischen 1959. and 1963 gebout and let ein Meilenstein im deutschen Kamerabau, Für 2:08 Mark ging sie über den Ladentisch.

JENOPTIK JD int Eine. Digitalkamera aus demletzten Jahrtausend. (1968) mit 2 MB Flash-Memory-Speicherkarte. Ein Produkt aus Fernost, für Deutschland produziert.

bringt die

gazin wird shica stellt se Kamera

otografen, n. Die 500 lelter Form

euert.

lmissionen eicina Su-

er 8 Markt

MC Vergüenstein für las SuperPentax stellt die M42 Fassung ein und stellt um auf das K Bajonett.

1976: Das Erfolgsmodell Canon AE-1, erste KB-SLR mit Mikroprozessor, wird weltweit über fünf Millionen mal ver-

AIE-1

kauft. Sensation aus dem Hause Olympus, die OM2, "autodynamische" Belichtungsmessung auf dem Vorhang oder der Filmoberfläche erlaubt erstmals auch TTL-Blitzlichtmessung. Pentax

stellt als erste Firma ein 2,8/35-70 mm Autofokus Zoom mit Visitronic Modul vor.

1077. Frete hochempfindliche Farhne-

schlusszeit von 1/4000 s und chronzeit von 1/200 s. Kodak Disc-System ein. Zur Kamera res wird die Spiegelreflex I

8

Canon

NOMAS

OPP SN21

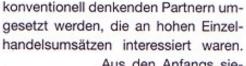
700 vom foto gekürt.

besserte Monkon FE, of FE2 vorgeste tax bringt die rienmäßige STTL-Autofokus Markt.

1984: Vorstellung der Ca
Erstmals konsequente Nutz
Elektronik anstelle von mech

men. Durch ein gemeinsames Auftreten wollte man sich etablieren und durch den Einkauf größerer Mengen bessere Preise erreichen. Dieses

Ziel konnte nur mit gro-



Aus den Anfangs sie-

ben interessierten Fotohändlern wurden schnell fünfzehn Unternehmen, die im Jahre 1965 zwei Verträge unterzeichneten. Einmal die Gründung der Firma Alfoto und den Vermit trag der

UNIVERSA, die Arbeitsgemeinschaft leistungsfähiger Fotofachgeschäfte, die als Händlerorganisation auftrat. In kurzer Zeit erzielte man bereits erste wirtschaftliche Erfolge.

So entwickelte und produzierte ein deutscher Hersteller eigens für diese Gruppe eine Filmkamera, die "Universa junior". Mit speziellen Werbeaktionen wurden davon allein 20.000 Stück verkauft.

#### Die Gründung der FOTOCO GmbH & CO. KG

Aus der UNIVERSA Arbeitsc schaft entwickelte sich in eine zeß über mehrere Jahre die FOTOCO, Am 30, Oktober 1967 schrieben zehn Gesellschafter haus von Baden-Baden einen und gründeten damit die FO GmbH & Co. KG.

Die wichtigsten Aufgaben der i gründeten Gesellschaft waren

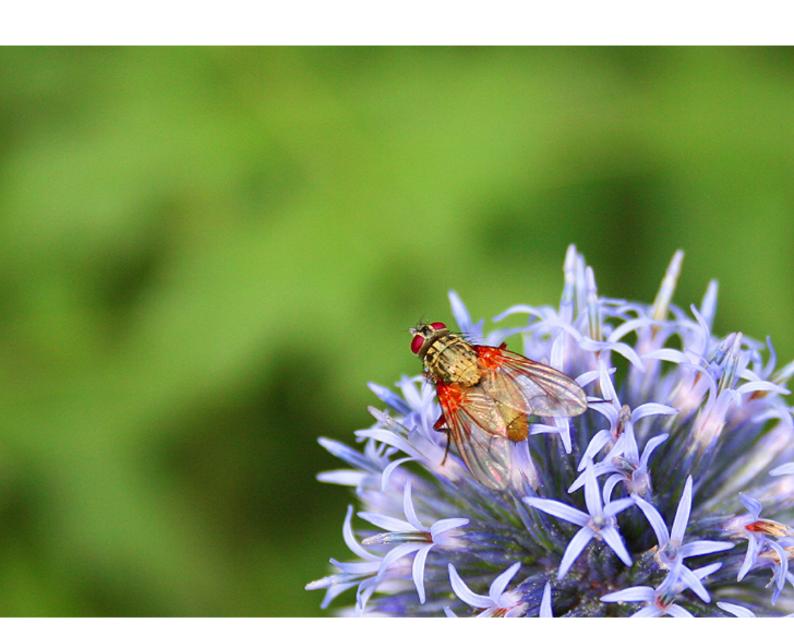
- Der Abschluß von Zentral-Vereinbarungen mit Lieferant
- Die betriebswirtschaftliche Beratung und Koordination
- Der Betriebs- und Datenverg

Im Januar 1969 wurde mit de Bosch-Bauer die erste Verein getroffen, im Juli folgte ein Vert der Firma Braun, Frankfurt. Spär die Firma Zeiss Ikon dazu. Als japanisches Unternehmen erklä bereits im Frühjahr 1969 die Fin non zur Zusammenarbeit bereit.

Blickt man zurück, so wurde im Jahr nach Gründung der FOTO









# Von der Industriebrache zum Museum?

Frühere Gebäude der Brauerei Maisel sollen Raritäten-Schauplatz werden / Konzept vorgestellt / 80 Prozent Zuschuss?

#### **OBERNSEES**

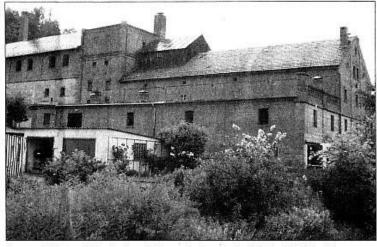
Die Idee und die Konzeption sind da. Wenn jetzt auch noch die Umsetzung gelingt, entsteht im ehemaligen Gebäudekomplex der Brauerei Maisel in Obernsees eine Kunstund Museumslandschaft, die sich zu den größten nicht staatlichen Museen Nordbayerns zählen dürfte.

Seit einigen Jahren versucht die Gemeinde Mistelgau nach dem Bau der Therme auch den Ort Obernsees zu neuem Leben zu erwecken. Wie Bürgermeister Georg Birner etwa 200 Gästen bei der Vorstellung der angedachten Konzeption erläuterte, soll jetzt mit Hilfe der Städtebauförderung nicht nur der Ortskern von Obernsees neu gestaltet, sondern auch die seit langem leer stehende frühere Brauerei und Mälzerei Maisel mit dem etwa 6000 Quadratmeter großen Grundstück revitalisiert werden. Die Gemeinde Mistelgau werde dazu das gesamte Areal erwerben.

In dem 1910 in Ziegel- und Holzbauweise errichteten Hauptgebäude sollen dann nach einer umfassenden Renovierung über 2500 Quadratmeter Fläche für museale Zwecke zur Verfügung gestellt werden. Auch Interessenten für die Ausstellungsräume haben sich bereits gemeldet.

#### Militärgeschichte

Gemeinsame Sache wollen die beiden Bayreuther Bundeswehrtraditionsvereine, die Artilleristen und die Infanteristen, machen. Nach der Schließung des Bundeswehrstandorts müssen sie ein neues Domizil für ihre Fahnen, Uniformen, Waffen und Zinnsoldaten suchen und haben sich ein Stockwerk in der Brauerei reserviert. Geplant ist auch, einen Panzer HS-30 und eine selbst fahrende Haubitze in Obernsees auszustellen. Wie Gerhard Will, der Vorsitzende der Kameradschaft Bayreuther Artilleristen,



Neues Leben soll in das brachliegende Brauerelgebäude (Bild) in Obernsees einziehen. Geplant ist eine Museumslandschaft mit Ausstellungen über Militaria, Turmuhren, Fotoapparate, Modelleisenbahnen und Fossilien sowie Räumlichkeiten für Kunstausstellungen und ein Gasthaus.

im Gespräch mit der BR erläuterte, soll die Ausstellung das gesamte Spektrum der Militärgeschichte in der Region abdecken – von den Keltenschanzen über die mittelalterlichen Burgen und die markgräflichen Soldaten bis hin zu den Bayreuther Regimentern der Vorkriegszeit und den Bundeswehrbataillonen sowie der Luftwaffe in der Nachkriegszeit.

In Obernsees soll ferner das bis zum Jahr 2001 in Mistelbach beheimatete Fränkische Turmuhrenmuseum eine neue Heimat finden. Derzeit lagern die Exponate in luftdicht verschlossenen Behältern auf der Plassenburg in Kulmbach.

Uhren, Eisenbahnen, Kameras

Insgesamt ist der von dem Bayreuther Turmuhrmachermeister Karl-L. Dittmar geführte Museumsverein im Besitz von 300 verschiedenen Uhren. Die Palette reicht von Dezimal-, Jahrmarkt- und Kordeluhren über Wecker, Küchen- und Büffetuhren bis zur Litfassäule und einem fünf Meter hohen, kleinen Kirchturm.

Auch die Freunde von Modelleisenbahnen werden in Obernsees auf ihre Kosten kommen, denn der Bayreuther Sammler Carl-Dieter Thoms, gleichzeitig Vorsitzender des Bayreuther Modelleisenbahn-Clubs, will seine Sammlung mit 800 Loks und 100 Wagen in einem Teil des künftigen Museums ausstellen. So wird die Eisenbahngeschichte vom Adler bis zum modernen ICT in Obernsees lebendig.

Mit von der Partie ist auch der Pegnitzer Kurt Tauber, der seit über 30 Jahren alte Foto- und Filmapparate, Objektive, Projektoren, Belichtungsmesser und weitere Exponate aus der Welt der Fotografie sammelt. Bislang kann man seine insgesamt rund 3000 Ausstellungsstücke nur virtuell unter der Adresse www.kameramuseum.de im Internet betrachten. Dies soll sich jetzt aber ändern, Tauber wird mit seiner Sammlung eine etwa 250 Quadratmeter große Fläche belegen.

Außerdem wird laut Birner noch eine Fossiliensammlung in Obernsees
zu sehen sein. Da noch Flächen frei
sind, steht der Bürgermeister außerdem in Kontakt mit einem Verein, der
sich dem Erhalt historischer Fahrzeuge verschrieben hat, sowie einem
Sammler, der eine Menge alter Radiound Fernsehgeräte sein eigen nennt.

Weiter soll zumindest ein Raum an die frühere Nutzung des Gebäudes als Brauerei erinnern. Das noch für Wohnzwecke genutzte ehemalige Brau-, Gast- und Hofgebäude soll zu einer Gaststätte umgebaut werden, um den Besuchern kulinarische Schmankerln aus der Region anbieten zu können. Daneben wird eine 200 Quadratmeter große Fläche für eine Galerie und Kunstausstellungen reserviert. Auch für die Ortsvereine sollen Räumlichkeiten entstehen.

Hinsichtlich der Trägerschaft für die Museumslandschaft sind laut Birner mehrere Modelle in der Diskussion, vom Trägerverein über Sponsoring bis hin zur Gründung einer Betreibergesellschaft. "Wie das Ganze auch immer organisiert wird, mit dem Gasthaus müsste es möglich sein, finanziell eine gute schwarze Null zu schreiben", so Birner. Der Bürgermeister verdeutlichte jedoch, dass das Vorhaben nur möglich sein wird, wenn die in Aussicht gestellten 80 Prozent Förderung für die Revitalisierung der "Industriebrache Brauerei Maisel" aus der Städtebauförderung tatsächlich fließen.

"Gegen den Strom schwimmen"

"Wir müssen den Fremdenverkehr nach vorne bringen. Überall ist es das gleiche Bild, Museen werden zurückgefahren oder ganz geschlossen. Schwimmen wir gegen den Strom, nur dann werden wir das Alleindarstellungsmerkmal erhalten, das uns abhebt von anderen", gab der Bürgermeister die Leitlinie vor.



### Ein Altenheim für betagte Kameras

CD-Mitglied Kurt Tauber aus Pegnitz betreibt ein Museum – wenn auch nur im Internet – Bis 2007 soll ein reales Museum in Obernsees bei Bayreuth hinzukommen

Das "Kamera- und Fotomuseum" von Kurt Tauber verzeichnet zurzeit monatlich zwischen 2500 und 2900 Besucher aus der ganzen Welt. Wollte man alle bislang bereits präsentierten rund 2000 Foto- und Filmapparate, Objektive, Projektoren, Belichtungsmesser oder anderen Exponate in Ruhe betrachten, benötigte man mehrere Stunden. Einziger Schönheitsfehler daran: Dieses Museum (www.deutsches-kameramuseum.de) gibt es bislang nur virtuell im Internet.

Das wird sich in absehbarer Zeit ändern. Der 53-jährige Pegnitzer, im Hauptberuf Redakteur beim Nordbayerischen Kurier in Bayreuth, den schon vor über 30 Jahren die Sammelwut gepackt hatte, hat jetzt im früheren Brauhaus Maisel in Obernsees, wenige Kilometer südlich der Universitäts- und Wagner-Festspielstadt Bayreuth, eine Heimat für seine Schätze gefunden.

So um die 3000 Exponate – genaue Zahlen gibt es nicht – werden es bereits sein, die auf eine museale Präsentation warten. Von der Agentenkamera Minox über die Franka-Kameras aus Bayreuth bis zur berühmten Leica, von der Laterna Magica bis zum SIEMENS-16-mm-Schulprojektor, von Glasplattennegativen bis zum komplett ausgestatteten Fotolabor aus den 30er Jahren, von hölzernen Reisekameras bis zu modernen heutigen Digital- und Videogeräten reicht die Bandbreite der Sammlungsstücke, die derzeit in Kisten und Kartons verpackt, darauf warten, Zeugnis abzulegen von der vielfältigen Welt der Fotografie.

Und täglich werden es mehr Ausstellungsstücke. Nachdem schon vor Jahren der Freundes- und Bekanntenkreis abgeklappert war und auch das eine oder andere Stück auf Flohmärkten erstanden wurde, entdeckte Kurt Tauber das Internetauktionshaus eBay für sich, wo er die fehlenden Stücke mit etwas Geduld und meist für wenig Geld erwerben konnte.

Parallel wuchs sein Internetangebot und damit der weltweite Bekanntheitsgrad der Sammlung: Mit über 3500 Dateien im Internet – davon über 2000 Abbildungen – dürfte der Pegnitzer inzwischen weltweit eines der größten Internetangebote auf diesem Sektor betreiben.

Auch die deutsche Fotoindustrie hat das Kameramuseum Kurt Tauber längst als Partner entdeckt und anerkannt. Der renommierte Hersteller Carl Braun in Nürnberg (Amateurkameras, Projektoren) zum Beispiel wird dem Museum seine kompletten Bestände an alten Bedienungsanleitungen zum Vertrieb übereignen. Die Weltfirmen Agfa, Kodak und Rollei und überlassen dem Kameramuseum längst vergriffene Bedienungsanleitungen

ihrer verschiedenen Modelle, damit sie der Pegnitzer Sammler an Interessenten weitergeben kann. Unter www.kameramuseum.net unterhält der Pegnitzer Fotofreak zudem einen Webring deutschsprachiger Photographica-Seiten, der den Internetsurfer auf die Seiten von weiteren Sammlern und Museen, zu Herstellern und wichtigen Händlern verweist.

Wie Bürgermeister Georg Birner (Mistelgau) nach über einjährigen Vorgesprächen im Sommer 2004 bekannt gab, wird die Gemeinde Mistelgau, zu der Obernsees gehört, die lange leer stehende Brauerei und Mälzerei Maisel in Obernsees mit einem 6000 Quadratmeter großen Grundstück erwerben. In dem 1910 in Ziegel- und Holzbauweise errichteten stattlichen Hauptgebäude stehen dann nach einer umfassenden Renovierung über 2500 Quadratmeter Fläche in drei Stockwerken plus Dachgeschoss zur Verfügung – Nebengebäude und Wohnhaus (wo eine Museumsgaststätte entstehen soll) gar nicht mitgerechnet. Bis Ende 2007 soll das Museum eröffnet werden.

Natürlich kann das Kameramuseum Kurt Tauber so ein riesiges Gebäude nicht alleine mit Leben füllen. Die Photographica-Sammlung des Pegnitzers ist in der Tat nur ein Baustein zum gesamten Angebot. Im neuen Museum – das sich gleich unter den größten nichtstaatlichen Museen in Nordbayern einreihen wird – werden mindestens drei weitere Einzelmuseen um die Gunst der Besucher buhlen: Ein Modelleisenbahnmuseum, ein Turmuhrenmuseum und ein militärhistorisches Museum.



Kurt Tauber mit einem überdimensionalen Kameramodell vor dem künftigen Museum in Obernsees. Sein virtuelles Museum im Internet hat jetzt bereits monatlich 2500 Besucher.

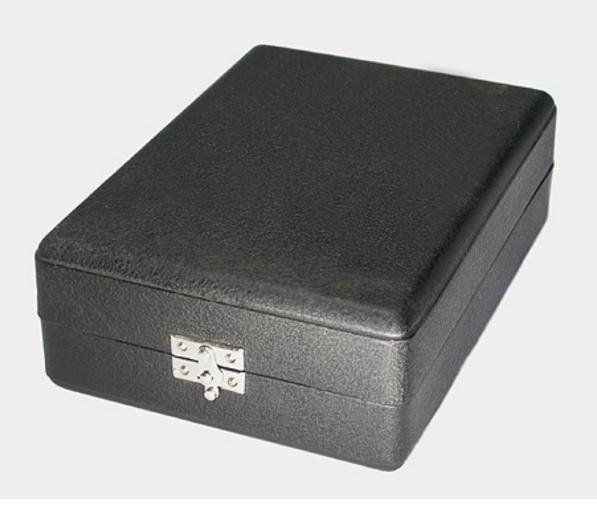


























### BLICK NACH OBERFRANKEN

## Pegnitzer plant Kamera-Altenheim

Bei Bayreuth entsteht einzigartiges Museum - 3000 Ausstellungsstücke auf 2500 Quadratmetern

VON DIETER FEUSTEL

Pegnitz/Obernsees. Kurt Tauber denkt, fühlt und spricht in Bildern. Von einem "Altenheim für betagte Kameras" redet der Mann und meint damit sein bislang nur virtuell existierendes Museum, das es nun bald auch real geben wird.

Als er vor einem Jahr die Idee via Internet verbreitete, konnte der 53-Jährige aus dem oberfränkischen Pegnitz nicht ahnen, welche Lawine er damit ins Rollen bringen würde. Schon als Zweitklässler war der kleine Tauber Ende der fünfziger Jahre zum "Hoffotografen" der Familie avanciert - die Kamera der Tante immer schussbereit und zur schnellen Filmentwicklung ein Minilabor unterm Treppenabsatz des Elternhauses. Verschlissen hat er Kameras aber erst reihenweise, als er in den siebziger Jahren beruflich mit der Fotografie zu tun bekam. Weil er es nicht übers Herz brachte, ausgediente Kameras wegzugeben, sammelten sich bald gut 200 Fotoapparate bei dem Journalisten an. Die präsentierte er 1989 bei einer Ausstellung zum Thema "150 Jahre Fotografie" in Bayreuth mit dem Ergebnis, dass jede Menge neue alte Kameras dazu kamen.

Für ihn ein Schlüsselerlebnis war vor zehn Jahren die erfolgreiche gezielte Suche nach einer Voigtländer Brillant, mit der er das Fotografieren gelernt hatte. "Beim Essen kam der Appetit", sagt Tauber, der nach und nach auch andere Modelle wieder aufstöberte, zu denen er eine persönliche Beziehung hatte. Er katalogisierte seine Sammlerstücke, zeichnete ihre ganz individuelle "Leidensgeschichte" nach und stellte sie 1999 ins Internet. Weltweit 2400 Besucher klickten das virtuelle Museum Kurt Taubers (www.deutsches-kameramuseum. de) im Startjahr an, bis 2003 hatte sich die Zahl verzehnfacht.

Mit über 3500 Dateien betreibt der Pegnitzer inzwischen eines der größten Internetangebote auf diesem Sektor. Mehrere Stunden nimmt allein die Betrachtung der über 2000 Abbildungen von Fotound Filmapparaten, Objektiven,



"Kamera-Altenpfleger" Kurt Tauber mit einer amerikanischen Großbildkamera Burke & James Orbit. -Foto: Dieter Feustel

Projektoren, Belichtungsmesser oder anderen Exponaten in Anspruch. Täglich erreichen Tauber Dutzende E-Mails von überall her. bekommt er so die interessantesten Angebote. Auch die Fotoindustrie hat ihn längst als Partner entdeckt: Der renommierte Hersteller Carl Braun lässt ihn seine kompletten Bestände an alten Bedienungsanleitungen vertreiben, die Weltfirma Rollei verweist bei Anfragen nach ausgehenden Ersatzteilen an ihn. Und Tauber ist für Expertisen zur Wertermittlung alter Kameras sehr

Seit seiner Altenheim-Idee ver-

trauten ihm außerdem noch Hunderte von Amateur- und Profifotografen ihre langjährigen technischen Weggefährten an, damit er sie der Nachwelt erhält. "Obwohl ich das nicht forciere, hat sich das in kaum mehr zu bewältigendem Maße verselbstständigt", erklärt Tauber seinen Zwiespalt. Dem ins Spannungsfeld zwischen Fulltime-Job in Bayreuth, notorischem Platzmangel im gar nicht so kleinen Eigenheim und viel zu wenig Zeit für die Familie geratenen 53-Jährigen drängte sich die Frage auf: "Was macht man mit dem Zeug, wenn man es zu Hause nicht mehr unterbringt?"

Der "Kamera-Altenpfleger" suchte und fand schließlich in einem Ex-Brauhaus in Obernsees, wenige Kilometer westlich der Wagner-Stadt, eine neue Heimstatt für seine betagten Prunkstücke.

So um die 3000 Exponate sollen dort einmal zu bestaunen sein. Von der legendären Agentenkamera Minox bis zur berühmten Leica, von der Laterna Magica bis zum 16-Millimeter-Schulprojektor von Siemens, von Glasplattennegativen bis zum komplett ausgestatteten Fotolabor aus den dreißiger Jahren, von hölzernen Reisekameras bis zu modernen Digital- und Videogeräten reicht die Bandbreite der Sammlungsstücke. Darunter die Bolex D 8 L. der Porsche unter den Acht-Millimeter-Filmkameras und andere Raritäten der vielfältigen Fotowelt wie die Wollensak Stereo 10 mit Doppelobjektiv im Augenabstand. Zweiäugig auch die Weltaflex, die wie die seltsam konstruierte Werra I und viele andere Exponate aus DDR-Produktion ist. Sorgsam in Kisten und Kartons verpackt warten sie auf ihren Umzug.

In der seit langem leer stehenden Brauerei im zur Gemeinde Mistel-gau gehörenden Obernsees stehen nach einer umfassenden Renovierung über 2500 Quadratmeter Geschossfläche zur Verfügung. Natürlich kann das Kameramuseum Taubers so ein riesiges Gebäude nicht alleine mit Leben erfüllen. Im neuen von der Gemeinde betriebenen Museumszentrum - das sich gleich zu den größten nichtstaatlichen Museen in Nordbayern zählen kann werden außerdem ein militärhistorisches Museum, ständige Ausstellungen von Modelleisenbahnen und Oldtimern sowie von alten Radio- und Fernsehgeräten um die Besuchergunst buhlen. Untergebracht wird darin auch das Fränkische Turmuhrenmuseum, das schon mehrfach den Standort wechseln musste.

Besessen und im positiven Sinne verrückt muss einer sein, der noch vor Durchquerung des ersten schon das nächste Ziel formuliert: Eine Fotomuseumsstraße quer durch die Lande.

#### WOIMSUDEN

der Stadt Braunschweig die letzten Häuser den Blick auf Harz und Brocken freigeben, da steht der schmucke Klinkerbau von Franke & Heidecke. Helle, blitzsaubere Arbeitssäle, modernste Maschinen, wohin das Auge blickt, vom Wunderwerk der vollautomatischen Drehbank bis zum feinsten optischen Meßgerät — das alles spiegelt die Tradition dieses Hauses wieder. Hier arbeiten 800 Menschen, selbst durchdrungen vom Erlebnis der Fotografie, mit Liebe und Begeisterung für ihre Sache.

Hier ist die Geburtsstätte der weltbekannten Rolleiflex. Hier wird ihre jüngere Schwester, die Rolleicord, gebaut.

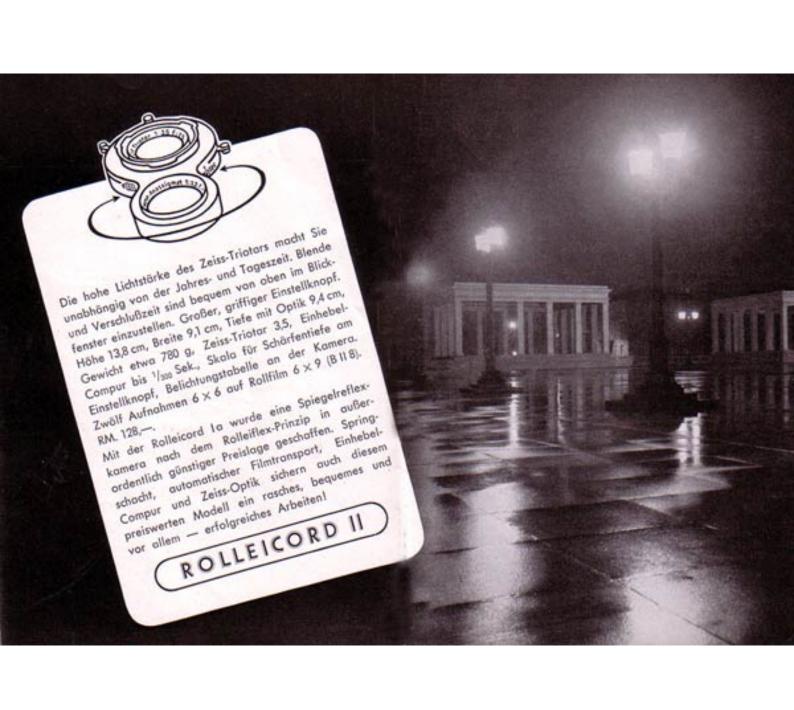
Das müssen Sie wissen, lieber Amateur. Denn nur aus dem persönlichen Erlebnis heraus können Sie die Leistung verstehen, die Ihnen mit der Rolleicord geboten wird: Höchste Präzision und vollendete Konstruktion, bei gleichzeitig niedriger Preislage! Das schöpferische Genie des Konstrukteurs und das rechnerische Können des Kaufmanns vereinigten sich zur Spitzenleistung: Rolleicord!

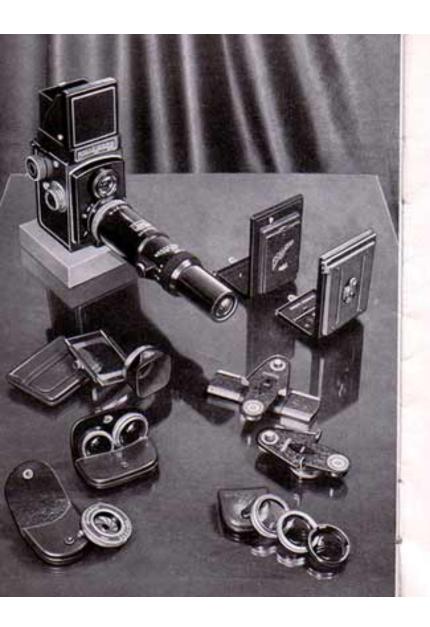
### FRANKE & HEIDECKE

#### WAS DIE ROLLEICORD KENNZEICHNET

- Spiegelreflexkamera unabhängig von der eigentlichen Aufnahmekamera: Sie sind immer schußbereit!
- 2 Der Spiegelreflexsucher zeigt zugleich Schärfe, Größe, Ausschnitt und Wirkung des Bildes.
- Blende und Verschlußzeit sind bequem zu bedienen und zu beobachten.
- Einhebel-Compurverschluß: Zug spannt, Druck löst aus.
- 5 Filmtransport blitzschnell und automatisch!
- Großes Format; Sie brauchen nicht zu vergrößern.
- Parallaxenausgleich: Das Sucherbild stimmt im Ausschnitt mit dem Filmbild überein.
- Rolleiflex-Präzision, ein Begriff von Weltgelfung!
- Zeiss-Optik, liefert haarscharfe, vergrößerungsfähige Negative.
- Das Rollei-Zubehör macht die Rolleicord mit ganz geringen Anschaffungen universell für alle Spezialgebiete der Fotografie.







#### DIE PRAKTISCHEN ERGANZUNGEN

Rollei-Sonnenblende. Für Gegenlichtbilder, als Schutz gegen Reflexe bei Nachtaufnahmen sowie für Aufnahmen bei Regen v. Schneefall. RM. 6,80 bzw. 3,60. Rollei-Proxarlinsen. Für Nahaufnahmen von 80 bis 50 cm (Satz I), von 50 bis 33 cm (Satz II). RM. 18,50 bzw. 16,-

Rolleiparkeil. Für Sucherproxar I und II. Sucherbild zeigt auch bei den kürzesten Ent-fernungen, was auf das Bild kommt. RM. 8,50. Plattenadapter. Für technische oder wissenschaftliche Aufnahmen auf Platten, die sofort und

liche Aufnahmen auf Platten, die sofort und einzeln entwickelt werden können. RM. 10,50.

Kinefilm-Einrichtung (für Rollei 6 × 6). Mit Rückspulvorrichtung. Für Aufnahmen auf Kinefilm, insbesondere Farbenaufnahmen! RM. 35,35.

Rollei-Filter. Gelbfilter, Grün-, Rot-, UV-Filter usw. Zur verbesserten Wiedergabe der Tonwerte. Verlauffilter für Wolkenstimmungen. Infrarot-Filter gegen Dunst und Nebel. RM. 6,50 bzw. 6,—, Verlauffilter RM. 12,50.

Magnar. Dieses neue Fernrohr-Vorsatzobjektivergibt eine vierfach vergrößerte Abbildung. Brennweite 30 cm bei 6 × 6, 24 cm bei 4 × 4. Verwendbar für alle Rollei-Kameras mit Bajonettfassung. Objektiv RM. 195,—, Stativschelle RM. 9,75, Bajonett-Zwischenring RM. 10,—, Lederbehälter RM. 12,50.

Bernotar. Polarisationsfilter, beseitigt störende Spiegelungen. RM. 22,—,
Rollei-Dutolinse. Der Weichzeichner für Stimmungsbilder. RM. 12,— bzw. 9,—.

Irisblende Rolleiphot. Belichtungsmesser sowie zur Beobachtung der Schärfentiefe nach der Mattscheibe.

Beobachtung der Schärfentiefe nach der Mattscheibe.

Panoramakopf, Für vollständige Rundsichten, RM, 10,-. Stereoschieber, Für räumliche Aufnahmen von überraschender Plastik, RM, 12,75.

Fordern Sie die Sonderliste ROLLEI-ZUBEHOR



Tick — der Lichtschacht ist offen. Schwapp — schon ist er geschlossen. Dem Lichtschacht angeheftet ist eine Lupe, die zur Feineinstellung nach der Mattscheibe über den Lichtschacht geklappt wird. Ein Fingerdruck macht den Lichtschacht zu einem Rahmensucher mit Blicköffnung, für Aufnahmen in Augenhöhe, für Sport und Schnappschuß. Blende und Zeit sind am Verschluß einzustellen.

Blitzschneller Filmtransport genau wie bei der Rolleicord II. Die hierdurch gegebene hohe Schußbereitschaft wird gesteigert durch den Einhebel-Compur: Ein Druck nach rechts spannt den Verschluß, ein Zug nach links löst ihn aus — die eingestellte Geschwindigkeit läuft automatisch ab. In der Bereitschaftstasche ist die Rolleicord vor Staub und Regen geschützt, dennoch mit einem Griff stets aufnahmebereit.

Höhe 13,5 cm, Breite 9,3 cm, Tiefe mit Optik 9,5 cm, Gewicht etwa 730 g, Zeiss-Triotar 4,5, Einhebel-Compur bis 1/300 Sek., Skala für Schärfentiefe am Einstellknopf, Belichtungstabelle an der Kamera. Zwölf Aufnahmen 6 × 6 auf Rollfilm 6 × 9 (B II 8). RM. 96,—.

ROLLEICORDIa

Rottel - Fitter Sir Schwertweld-Autochmen, 9 Avetchrungen, durumer infraren-Filter, H1-Filter for Facesighten gulf Color Film.

Reflet-Forbkonversionsfilter \$2, \$5, \$10 peper Bloomids, 8 X, 8 S, 8 T1 pegen Ratifich. Auch positiveles bombleleinbor.

Raffelpol, Polarina Nanofiller per Auffreilhang sider Dünişliyes odosnám Kohese.

QM 45. 50. 15.

Relief to freiweight peidings 0 and 1, garn benutzt bei Fortnüsand had Generalists.

BATE- BL- TR-





1 (Sept. 12) -11 (SAS 33.-e)

BE CAL TO ....

II DAY HE --10 CAL 2014

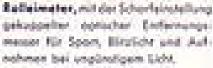
III DAY 22.--



Refleiffreh, Speakel Bittimuchte zur Rollei, Modell S (Swoneockelland G (Classocks).

6 Com 550, or 10 George 30, 1-III (6M-50; --

Part Authoriton Co. C.

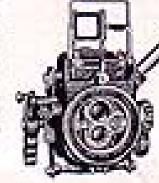


\$54.3% ·-



BSNSSANSINSANA Re-

Romanager



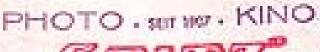
Plattenedopter 6 x 6 für Einzelgefrahmen 5 x 6 auf Platten oder Schnittlim 6.5 x P. Vertelboth für eilige. Einzelaufnahmen, für Speziolemulsionen und solortige Entwicklung. Adoptamic/swand mir 3 Kossetten. and 3 Populimeinloces. GAL BOOK

Fanner einzeln fieferbor: Adapter@doward, Spepielkousette, Ploofilmainloge, Lederbehölter für 2 Essamen. Marks hardwork somether.



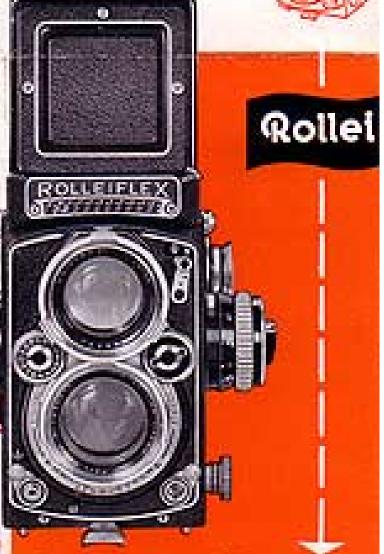


FRANKE & HEIDECKE - BRAUNSCHWEIG



SERLIN - JOACHIMSTALER STR. 29140 - BR 200





Rolleicord + Rolleiflex

#### JEDES DRITTE RILD ROLLEI-BILD

#### Wagsten Sie schon, daß

- die woligebenden litternospeelen Photo-Introbichen offein 30 bis liber 40% Epitel Auftrahman antholise I
- die Rollei mit diesen Atmil solt Johnsa führend von offers condensor Romanus statistic
- · die Rotel unter den zweidunigen Spiegelnefenhomeros mit weit über eine Million Bellei-Protoprophet des arbites freundedreis besitätt
- Rollei Aufrichmen bei der großen Photo Wertiewerben cuffoliend hoolig die Spitzenprake pewinner II
- · on dieses Rollei-Siegen such heute noch Rollei-Kommerc discoveries Resiston best 1939; beloning and I
- Rollel Lamerca nor setum those Bestper wechseln. dated also higher Zweiterkoofspreise erzielent
- · de firms fronte & Heidacks, Smootheeig, dus eingige Kemerowerk ist des eusschließlich zweidispige Tolegelreflexionerin hardelfill
- die Roffel om meisten imitiert wurde und trotz aller. fremder Nochbauten des werreichte Vorbild blieb I





## Rolleicord Va

Die beliebte Amoteurkomein mit dem wordstützen Econot, Universell in die Leistung, procesungsfählig in Eldzohl und Südfarmot, derholb sponom im Filmverbrauch, Durch gurwachselbares Zohlwark umacholition ups 12 and 16 oder 24 Bilder bei gleicher Filmlänge QS - 50% Engermis I., Ald den beiden Vollformoten der Color-Projektion 6 x 6 and 4 x 6 (Fir Dia Rohman 7 x 7 and 5 x 51 and mit shall weltered Sportprespies bis time ob to 30 a 35 mm.

Sucherkomere: Verseikburer Licktuchocht, moch mi-Religior School-elisabellions such als Sportralistemuscher verweedlan, 2.5fachs, Suchorlage, Automobisher Porollownoughech, Tafanchörlensszeige, Elmenzeige 也是有关的人

Synches - Compar-MXV-Verschloft mit gesicherter Dictowartelepholiums and Selbatovalouer, Verenmende Zeiten Vass-1 sec und B. Zeit und Blande gemainnen oder gemenet zu bedliehen. Gemainssmet Versithübhebel tis Spanner and Autition, Gubbysoppeliner, Doppelbelichbergispere, startsliber für beobschligte Mahr. fachball chhing.

Filmmonaparts Onfliger Deskinoof, Selsenbirge Filmsperre. Execution des Prims schon bei offerer Richwood. Autwochselbarer Bildatitier own Utwegeng and die 16oder 24.846 Schollung (van den Einlegen der 115. Film! Absolution Edward, mit Lichtworttebelle.

## Rolleiflex 6×6

Die schneile Kollei mit dem sicheren Fermet, Der Photoautomot für verwöhnte Ansprüche, die Meisterkeinern der Erfolgreichen, Mit dem Vlandschen Fermor die 6, dem "Portnot ohne Geengen" für die Cotor-Graffprojektion und für eidreme Popierverprößerungen schworzweib und farbig. In zwei Modellen:

ROUGHFUEX 3,5 mit Zeis Roner eder Schreider Ennoor 1,3,5 75 mm - die Universolkomere des versiehen Ameliere und die bevottigte Earnere des Reporten.

SOCKEPLEX 2.8 f mit Zeis Planer oder Schneider Xusschrift 12.8 fd mit – die Stone der Rollei-Komeron, eine Mittelsette Specialmodelt für Beref, Wilmerschaft und Terbreit.

Belichtungswesser mit Sirekter Uchtwertotosige im Einstellungoff, Hohe Meligengsgietelt durch zwei Meliterriche, Beguertes, Überwichen des Meliergebritzes, bei schubbergiet Komere, Verschellteber Diffeser.

Sucherkomere: Feinströreig geschäffene, gusdrierte Martischeibe mit sehrschem Kontrollbeild in voller Originolgröße der Aufnehme. Automatischer Fandhistenburgleich. Secherlupp letwa 2,5 techt für des volle BildAtt Scheelder Xenorus 3,5 to: 8,1 Get 550; —
Belichtungsmoser zum Einbou Get 70; —
Att Zeise Planus 3,5 (m. 8; Get 675; —
Att Schneider Xenorus 2,8 (m. 8; Get 875; —
Att Schneider Xenorus 2,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 2,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 2,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att Zeise Planus 3,8 (m. 8; Get 870; —
Att

Foreigt, I'm Eighnichascht eingetrouter Spiertrahmehuscher mit semittellich darunterliegender Scharftrelliche Istwo 4flocht für Aufrichmen in Augenhöhe, Großer, gröffiger Einzelbungef, Ausumerische Tiefenschlefenunzeige, mit der Blende sekuppelt. Filmtyp Merkscheibe.

Synchro-Compus-Verschluß, vollsynchronidert für sile Stirrtichronen (X-AA-Konsoln), Selberouddess, Uchrwinisteleining durch Vertreitung gesichert, bei Bedeif obschoftbat. Griffige Bedeinungsrödichen und gesteleitung vones Blobfenter für Zeit und Blande, Einzensende Verschlußgeiten für a. 1 seit und B. (Zeit). Gesicherter Gehöussousibser.

Aytomotischer Verschlußbaufzug, mit Filmtersport gekoppelt. Filmeinereiten getomotisch durch Testwerk. Kurbeit zur Schneißbedienung der Filmterssport. Dopptelbefahlungsporte zur Vermeidung von Dopptelbefahlungung zur Vermeidung von Dopptelbefahlung und Leerfeidert, auf Wensch obschaften für bedoschligte Rahrfechbeiteitung. Zestfermerfeit went mit einstelligene Filmbehaufschung zestfermenfeit went mit einstelligene Filmbehaufschung bei Fir 12 Aufrechmen 8 x 8 auf sin Pirmbehauf 20 poler bei Verwendung der Rahlehlein un für 30 poler 36 Aufrechmen 24 x 30 mm auf Grieflim.

Die Mottecheibe der zweidungen Spiegehefteskomers hält des Sitt des eine dieletten. Sie gibt in Jedem Augenblick den fertigen photographischen Birdruck des Bildes in der eingestellten Scharte und im gewählten Augenhalt. Diese ideale Bildrameille nach im Aufrehmemberen erklicht die sicheren Erfolge der Kolliei Photographie.

Thursday, Bulletter 2.8 & Balanceryrotte III - 14.6 a 7.5 dt. II a 10.5 cm - Gewick shou 1263 gt.

# Rolleiflex 4×4

the Clairsonners wit dem lagischen Format, die laichte, diepente Rollei für Sport und Reise. Die Übermetehender Die "Super Die" durd polit trota seiner Große in dem Clairbildprosektor – des größenligfeite Formet für Die Rohmen 5 s.S. die vom Hochbild oder Quertallösent zur tellweise onspekutzt worden. Es befort deher die gräßten Projektionsbrider der Kleinbildphotographie Zupleich ein besammen Formet für die Nooptvoprink und für schorte fürtrywigrößerungen in laufer anneichberen Größtermosen.

Socherkamere: Roch zusammenligbarer Feltscheckt. Eingebouter fückenmenker. Quaditiene Feldlingen Manatheites mit sehr keitem Einzelfülld. 4. Stoche Sucherkope. Beguerner Einstellungst, mit Tieferschöffenonzeige.

Synchro-Compur-MXV-Verschluß mit gesicherter lichtwerterscheitung und Selbstosslöser Großer Zeiternstellung mit einzeltenden Werten floor I set und B. Selbstuerriegeinne Blanderrone, Dedurch begrane Br-Griff Bellietung von Zeit und Blande. Hondgerechter Gehöbensonliber, durch Schließen des Lichtschoehts meichen.

Automatischer Verschlußbertrag beim Filmhohsport | Drehlusger, 12 Aufnahmen 4 a.4 auf All-127-Film. Handeschwenkende, leicht zugüngliche Speienloger. Filmtermerk, Sperre gegen Dooppelselishoung und Leorielder.







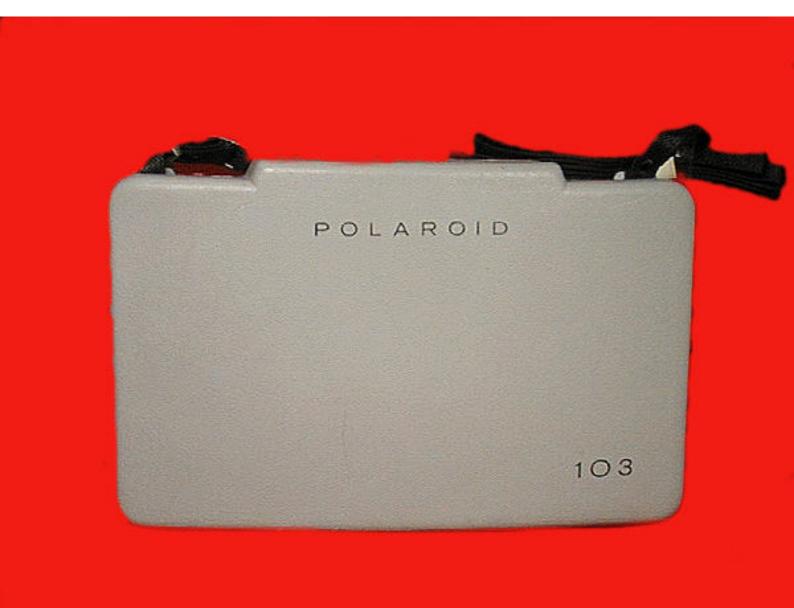












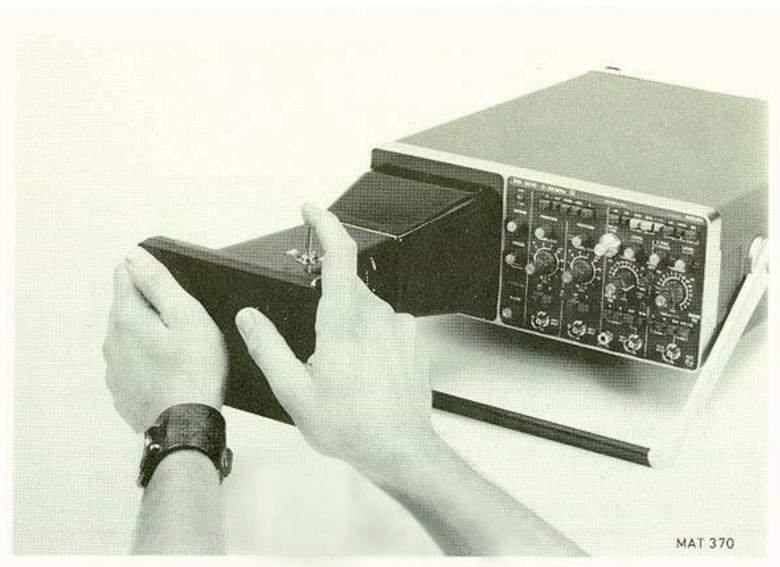


Fig. 4. Holding camera and hood in position over oscilloscope bezel during









